Joos Holzbau – bewährt seit 1899
Ihr mittelständisches Familienunternehmen in Nonnenhorn

Die Joos Holzbau GmbH wurde vor 125 Jahren als Familienbetrieb gegründet und wird noch heute als mittelständisches Familienunternehmen von einem Geschäftsführer geleitet. Rund fünfzehn Mitarbeiter kümmern sich um die Aufträge von Privatkunden und Unternehmen aus der Region.

Qualität aus Tradition und Innovation seit 125 Jahren

Kein anderer Werkstoff ist so flexibel wie Holz.
Denn Holz ist hochstabil, druckfest, langlebig, und trotzdem ein Leichtgewicht.

125 JAHRE JOOSHOLZBAU
QUALITÄT NACH MASS SEIT 1899

Wie das Holz, das wir verarbeiten, ist auch unsere Zimmerei seit ihrer Gründung im Jahr 1899 kontinuierlich gewachsen und wird heute durch Prof. Dr. Klemens Joos bereits in der 4. Generation betrieben. Als alteingesessenes Familienunternehmen sind wir tief mit der Gemeinde Nonnenhorn verbunden und wissen, dass unsere lange Unternehmenstradition nur durch das in 125 Jahren gewachsene Vertrauen unserer Kunden möglich ist.

Mit unserem erfahrenen Team an 13 vielfältig qualifizierten Mitarbeitern und unseren motivierten Auszubildenden bestätigen wir das Vertrauen unserer Kunden in unsere hohe handwerkliche Ausführungsqualität jeden Tag aufs Neue. Dabei denken wir voraus und entwickeln Lösungen, die ökologisch nachhaltig, technologisch innovativ, ökonomisch sinnvoll und bis ins letzte Detail auf Ihre spezifischen Anforderungen abgestimmt sind.

Gleichzeitig benötigt Holz keine Trocknungszeiten in der Bauphase. Die Verwendung von Holz wirkt der Akkumulation von CO_2 und somit dem Treibhauseffekt entgegen, da sich dadurch der Zeitraum verlängert in dem Kohlenstoff gebunden wird, also über den Zeitraum der Lebensdauer der Bäume hinaus.

Dank seines hohen Vorfertigungsgrades, seiner architektonischen Gestaltungsfreiheit und der hervorragenden Isolationseigenschaften werden die Baukosten effizient gesenkt. Das alles macht Holz zu einem sowohl ökonomisch als auch ökologisch hochinnovativen Baustoff.

Dabei deckt Joos Holzbau auf Wunsch das gesamte Bauleistungsspektrum in Gewerbe, Ein- und Mehrfamilienhäusern, Gastronomie, Landwirtschaft, Industrie, Objektbau, Kommunalgebäuden und im Denkmalschutz ab.

Jahrhundertealte Tradition … mit starker Zukunft

Firmengründer Johann Joos mit seiner Frau Berta

1899
Gründung der Zimmerei Joos durch Johann Baptists Joos' Sohn, Johann Josef Joos, im Nebenerwerb zur Landwirtschaft.

1916
Johann Baptist Joos stirbt.
Johann Josef wird einberufen. Seine Frau Berta übernimmt die Leitung der Landwirtschaft und der Zimmerei.

1926
Nach dem Tod von Theresia Joos, der Frau von Johann Baptist Joos, wird die Landwirtschaft nach über 50 Jahren aufgegeben.

1935
Die Brüder Anton und Karl Joos übernehmen den elterlichen Zimmereibetrieb in Nonnenhorn.

1946
Anton und Karl bauen nach Kriegsende den Zimmereibetrieb wieder auf. Karl Joos wird zum Bürgermeister gewählt. Er hat das Amt bis 1960 inne.

1960
Karls Sohn Wilfried Joos legt die Meisterprüfung im Zimmererhandwerk erfolgreich ab.

Bauen mit Joos Holzbau Wirtschaftlich. Innovativ. Effizient.

1969
Wilfried Joos übernimmt die Zimmerei. Karl Joos arbeitet noch bis 1985 im Betrieb mit.

1996
Ferdinanda Joos, die Ehefrau von Wilfried Joos, erwirbt das Grundstück Bahnhofstraße 13 in Nonnenhorn und lässt darauf den heutigen Firmensitz errichten

1999
Wilfrieds ältester Sohn, Christoph Joos, übernimmt als Zimmerer- und Dachdeckermeister den elterlichen Betrieb.

2009
Erwerb der an das Firmengrundstück angrenzenden Gewerbefläche Bahnhofstraße 11 und Erweiterung der Betriebsfläche.

2017
Christoph Joos geht in den Ruhestand. Sein Bruder Prof. Dr. Klemens Joos erwirbt den Betrieb, und strukturiert diesen zur GmbH um, kauft die Betriebsgrundstücke am Stammsitz sowie in der Bahnhofstraße und baut das dortige Bestandsgebäude aus und erweitert die Betriebsfläche durch eine neue Lagerhalle. Verlegung des Firmensitzes von der Seestraße in die Bahnhofstraße.

2023
Prof. Dr. Klemens Joos wird zum Ehrenbürger der Gemeinde Nonnenhorn ernannt.

Schätze aus den Bilderalben der Familie Joos

Das Bild oben zeigt das Geschäftshaus in der Seestraße 38 nach dem 1. Weltkrieg im Jahr 1922. An diesem Standort befand sich von der Gründung 1899 bis zum Umzug 2017 in die Bahnhofstraße die Werkstätte.

Ab 1935 übernahm die 2. Generation die Zimmerei. Karl Joos und Anton Joos führten gemeinsam die Zimmerei.

Hier sind Anton Joos (links) und Karl Joos (rechts) gemeinsam mit 2 Mitarbeitern beim Abbund von Hand auf dem »Freigelände« beim Auftraggeber zu sehen.
Bis Anfang der 1950er Jahre wurde der Abbund in Handarbeit überwiegend unter freiem Himmel gefertigt.

Beginn der Mechanisierung mit stationären Maschinen Anfang der 1930er Jahre

Hier arbeitet Anton Joos an der ersten mechanischen Maschine – eine Bandsäge. Das Foto entstand 1932. Das Bild unten von 1936 zeigt ebenfalls Anton Joos an der ersten Hobelmaschine.

Das Foto rechts aus dem Jahr 1952 zeigt eine Fräsmaschine

Das Bild unten zeigt von links: Karl Joos, Maria Joos, Wilfried Joos und den 1943 im Krieg gefallenen Hans Joos.

Entstanden ist das Bild im Dezember 1939 auf dem Betriebsgelände, Seestraße 38 während des Fronturlaubs von Hans Joos

Karl Joos, welcher 1943 verletzt aus dem Krieg zurückkehrte war »unbelastet« und nach Kriegsende von den Franzosen umgehend zum Bürgermeister von Nonnenhorn bestimmt worden. Karl Joos hatte das Amt des Bürgermeisters bis 1960 inne. Auf dem nachfolgenden Bild sieht man Karl Joos auf dem Betriebsgelände bei einer Holzanlieferung.

Herzlichen Glückwunsch zum 125sten Jubiläum

Schnitzler GmbH

Baugeschäft Wasserburg (Bodensee)

Höhenstraße 6 • Telefon (08382) 887477

Anton Joos *(rechts)* bei einer Kundenberatung 1950

Nach den Kriegsjahren war die Zimmererarbeit überwiegend Handarbeit. Auf dem Bild von 1954 sind Hermann Erdmann (links) und Karl Rosenberger (rechts) damit beschäftigt, benötigtes Holz per Hand mit einem Leiterwagen auf die Baustelle zu fahren. Teilweise musste das Holz bis auf den Hoyerberg auf diese Art gebracht werden.

Die Arbeit wird Mitte der 1950er Jahre durch den Einsatz von Handmaschinen deutlich erleichtert

Wilfried Joos in den 1960er Jahren mit einer Handkreissäge beim Abbund.

WIR GRATULIEREN DER ZIMMEREI »JOOS HOLZBAU«
ZU 125 ERFOLGREICHEN JAHREN UND WÜNSCHEN WEITERHIN
VIELE ERFOLGREICHE UND NACHHALTIGE PROJEKTE

GÖSER

WÄRME WASSER WELLNESS

WWW.GOESER-WASSERBURG.DE

Opa Karl Joos 1966 bei der Arbeit mit einem Kettenstemmer unter »strenger Beaufsichtigung« von seinem Enkel Christoph Joos

3 Generationen gemeinsam bei der Arbeit

Christoph überprüft penibel genau, ob sein Vater Wilfried Joos (links) und Opa Karl Joos (rechts) die Arbeit auch richtig ausführen. Christoph Joos hat den Betrieb 1999 in 4. Generation übernommen.

125 JAHRE

Betriebserweiterungen

Die Werkstatt in der Seestraße 38 wird 1974 durch eine Hofüberdachung erweitert

Ferdinanda Joos, die Frau von Wilfried Joos, hat 1990 die Gewerbefläche Bahnhofstraße 13, erworben.

2002 erfolgt ein kompletter Hallenneubau im Gewerbegebiet, Bahnhofstraße 13 und wurde fortan als Lagerhalle genutzt. Nach Fertigstellung des Um- und Ausbaus 2017 wurde der Betrieb dorthin verlegt.

Betriebsgewerke

links:
Sprungpfahl im Strandbad, 1948
Neubau Baron von Cube »Villa Klara« heute Kurz, 1931
Strandbad-Neubau, 1922

rechts:
Aufstockung Wilhelm Mayer, 1929, jetzt Conrad-Forster-Straße 38
Albert Raaf

Neubau Josef Mayer , 1933
(jetzt Daniala und Christoph Jöckel)

links:
Neubau Zahnarzt Albrecht,
Wasserburger Straße 35, 1954

Hermann Erdmann (links)
Hermann Maucher (rechts)

Neubau Badehaus Bernd Heller
Wasserburger Straße, 1974

Schulhausneubau 1992
Christoph Joos hält Richtspruch
daneben Bruder Wilfried † 2019

Vor über 20 Jahren waren – neben der heutigen Geschäftsführung – auch die meisten der heutigen Vorarbeiter schon mit »an Bord«.

Das Bild entstand 2003 beim Richtfest einer Villa in Bad Schachen. Christoph Joos ist ganz links zu sehen. 3. von links ist der jetzige Geschäftsführer Josef Koros und rechts von ihm Bernd Nachbaur, welcher inzwischen Werkstattleiter ist.

All die Jahre durfte auch die Geselligkeit nicht fehlen. Traditionell wurde am lezten Arbeitstag vor Handwerkerferien mit der Belegschaft ein Sommerfest gefeiert.

Herzlichen Dank an Wilfried Joos (Seniorchef), für die Unterstützung bei der Bildauswahl und vor allem die Recherche über die Personen und historischen Daten.

Kleiner Auszug von Objekten, welche wir in den letzten 5 Jahren realisiert haben.

Objekt von der Seeseite aus gesehen. Markant ist die mittige Rundgaube. Gut sichtbar ist auch die Walmdachkonstruktion mit Dachfenstern.

Das Haus von der Nordostseite aus gesehen. Hier wird jedem klar, dass die Dachkonstruktion technisch sehr anspruchsvoll und außergewöhnluch geplant wurde.

Unser Vorarbeiter, Torsten Müller, beim Erstellen der Dachkonstruktion mit Bogenbindern welche als Sonderanfertigung aus Brettschichtholz gefertigt wurden.

Ein »Aushängeschild« durften wir 2022/2023 realisieren. Hierbei handelt es sich um ein hochwertiges 10-Familienhaus in Seenähe. Die Dachkonstruktion ist eine sogenantes Walmdach mit Mansarde und Dachterrasse. Holl Wohnbau hat für das komplette Objekt bei der Materialauswahl und Ausführung auf hohe Qualität gesetzt.

Wir gratulieren herzlich zum
125 jährigen Firmenjubiläum und
wünschen auch zukünftig viel Erfolg.

www.holl-wohnbau.de | Tel. 07541 2895-0

HOLL WOHNBAU

Dieses Bild entstand nach Erstellen der Außenwände, welche den Korpus des Gebäudes bilden. Die Wände wurden im Werk in Holzständerbauweise »vorelementiert« und bauseits zusammengefügt.

Die Grund-Fassade besteht aus einer speziellen Brenntechnik, die von jahrhundertealten japanischen Traditionen inspiriert ist. Nach der sog. »Shou Sugi Ban« Methode werden die Bretter auf der Außenseite verkohlt um nachhaltig gegen Insekten- und Pilzbefall ökologisch vorzubeigen. Zudem erhält das Holz eine natürliche Schutzschicht, die das Holz witterungsbeständiger macht und somit nachhaltig die Lebensdauer verlängert.

Wir gratulieren JoosHolzbau zu 125 Jahren »Qualität nach Maß«

WEINBAR KUREK

Mi - Sa ab 16.30 Uhr

DER ORT AN DEM SICH ALLES RUND UM DEN WEIN DREHT!

Sonnenbichlstr. 47 | 88149 Nonnenhorn | www.weingut-kurek.de

SELTERS

Seit 2019 hat Jonas Kurek den Entschluss getroffen, seine eigenen Weine zu produzieren. Als er den Familienbetrieb übernommen hat, traf er maßgebliche Entscheidungen die zukunftsorientiert waren. Seitdem steht das Weingut Kurek für hochwertige Burgunderweine aus der Bodenseeregion. Durch das Know-How und die Vision hochwertige Weine zu erzeugen, wurde das Weingut als Newcomer des Jahres bei Vinums Rotweinpreis 2023 ausgezeichnet.

Die Familie Kurek und das Weinbar-Team bedanken sich bei der Firma JoosHolzbau. Mit der engagierten Arbeit verhalf die Firma Joos zu einem optimalen Ort für alle Weinliebhaber.

Erweiterung des Supermarktes der Familie Hellstern. Erstellt in Holzständer-Bauweise mit Leimholzdecke und einer vorvergrauten Leistenfassade. Im Eingangsbereich wurde eine abgehängte Holzlamellendecke als akustischer »Eyecatchcher« eingebaut.

Anbau an Bestandsgebäude zur Wohnraumerweiterung. Erstellt wurde der Anbau auf Schraubfundamenten. Die Fassade wurde mit Weißtanne Rhombus Leisten verkleidet und der Terrassenbelag mit einer Barfußfreundliche Thermo-Esche belegt

Bilder (2): Best Wood Schneider GmbH

Dach/Decke als Hohlkastenelement das eine Spannweite von 12,5m erzielt. Aneinander verlegt und verbunden wurde so das freitragende Dach mit 220m² der Büro- und Ausstellungsfläche geschaffen. Im Anschluss wurden die Hohlkammern mit Holzfaser-Einblasdämmung verfüllt und von oben mit einer Flachdachabdichtung versehen.

Altgeselle mit Auszubildendem beim Ausrichten und Luftdichten verkleben der Elemente

Wir gratulieren der Firma Joos zum 125 jährigen Betriebsjubiläum. Neben vielen gemeinsamen Projekten haben wir mit der Fa. Joos unteranderen dieses schöne Projekt in der Rebhalde in Wasserburg im Jahr 2016 realisiert. Bei dem Bauvorhaben handelt es sich um ein Einfamilienhaus in Massivbauweise mit einer vorbewitterten horizontalen Holzverschalung. Dabei ist der Hauptkörper einfach strukturiert und mit einem zurückgesetzten Aufbau ausgeführt. Eine weitere Zäsur wurde dahingehend vermieden, indem das das Dachterrassengeländer an die Fassadenstruktur angegliedert wurde, um dem Erscheinungsbild gerecht zu werden. Auf Grund der qualitativ hochwertigen Ausführung und der verwendeten Materialien ist das Haus auch heute noch sehr schön anzusehen.

BAU WERK STADT
Sachverständige Architekten Planer

Rebhalde 5 88142 Wasserburg
info@bws.li fon: 08382.91131-20
www.bws.li fax: 08382.91131-29

Bürokomplex der Firma Züblin/Strabag in Hybrid-Bauweise.
Sichtbare Vollholzdecken und Außenwände mit Weißtannenfassade.

Du bist Zimmermann
oder willst einer werden ...
dann komm in unser Team
und werde Teil unserer
Geschichte.

www.joos-holzbau.eu

125 JAHRE JOOS HOLZBAU
QUALITÄT NACH MASS SEIT 1899

www.joos-holzbau.eu • info@joos-holzbau.eu • Tel. +49 83 82 - 27 316 83